



Am Mittwoch, dem 19. Februar 2020 hielt Apostel Jens Lindemann einen Gottesdienst in Frankfurt-Nord, zu dem die Gemeinden Bad Vilbel und Kronberg eingeladen waren.

Apostel Lindemann, den die Bischöfe Kisselbach und Kramer begleiteten, legte der Predigt die Worte aus Johannes 15,9: „Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich auch euch. Bleibt in meiner Liebe!“ zugrunde.

Er könne gar nicht anders, so der Apostel zu Beginn seiner Ausführungen, als noch einmal auf den Gottesdienst vom vorangegangenen Sonntag Bezug zu nehmen, in dem der Stammapostel anhand des Geschehens der Auferweckung des Sohns der Witwe zu Nain den Gedanken der Zuwendung Gottes zum Menschen entfaltet hatte.

Mit Christus bekam die Zuwendung Gottes zum Menschen eine neue Qualität; nun konnte der Mensch die Liebe Gottes umfänglich erfahren. Die Liebe Gottes mache keine Unterschiede, Gott wolle das Heil aller Menschen versicherte der Apostel. Als ein Beispiel der in Christus geöffneten Liebe Gottes nannte der Apostel unter anderem die Zusicherung Jesu: „... niemand wird sie aus meiner Hand reißen“ (Joh 10, 28).

„Gott schickt dir immer wieder einen ‚Liebesbrief‘! Lies ihn, aber behalte ihn nicht für dich, sondern rede darüber!“, fasste der Apostel seine Ausführungen zusammen.

Weitere Predigtbeiträge im Gottesdienst, der musikalisch von einem Bläserensemble mitgestaltet wurde, gaben zwei Frankfurter Gemeindevorsteher.

Vor dem Gottesdienst hatten Kinder und Konfirmanden die Möglichkeit ein "Interview" mit Apostel Lindemann zu führen. Dieses hatte auf beiden Seiten eine sehr schöne und positive Resonanz.

20. Februar 2020

Text: [Andreas Vöhringer](#)

Fotos: Werner Ruppe, [Peter Trottnow](#)

